

RS Vwgh 2015/1/29 Ro 2014/07/0028

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.01.2015

Index

E000 EU- Recht allgemein

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

EURallg;

VwGG §30 Abs2;

VwGG §30 idF 2013/I/033;

VwGG §30a Abs3 idF 2013/I/033;

VwGVG 2014 §13;

VwGVG 2014 §22;

VwGVG 2014 §41;

VwRallg;

Rechtssatz

Zur Rechtslage des VwGG vor der Einführung der mehrstufigen Verwaltungsgerichtsbarkeit hat der VwGH seine eigene Zuständigkeit zur Erlassung einstweiliger Anordnungen angenommen. Die zur Rechtslage nach der Einführung der mehrstufigen Verwaltungsgerichtsbarkeit ergangene Judikatur geht von der Zuständigkeit des VwG zur Entscheidung über Anträge auf Erlassung einstweiliger Anordnungen in unmittelbarer Anwendung von Unionsrecht im Revisionsverfahren aus (vgl. B 29. Oktober 2014, Ro 2014/04/0069).

Schlagworte

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2Gemeinschaftsrecht Anwendungsvorrang, partielle Nichtanwendung von innerstaatlichem Recht EURallg1Gemeinschaftsrecht vorläufige Aussetzung der Vollziehung provisorischer Rechtsschutz EURallg6

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2015:RO2014070028.J02

Im RIS seit

16.03.2015

Zuletzt aktualisiert am

17.03.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at